



2. Jahrgang

16

Stadion-  
Zeitung

Einzelpreis  
DM 1,—

21. April 1979



# aktuell



## FAHRSCHULE FÜR ALLE FÜHRERSCHEINKLASSEN



Joachim  
J. Wegner: Gründer  
der Fahrschule und  
der Mann, der sich  
dafür, daß Sie sich  
wohl fühlen.



Ernst  
E. Pöhl: Sein Vorname  
ist nicht identisch  
mit seinem Auto, sagen  
lasse ich Ihnen die  
Fahrerstörer.



Sepp  
S. Gallek: Er ist  
immer am Ball,  
denn Fußball  
ist sein Hobby.



Willi  
W. Löbel: Unsere  
Feuerwehr hilft  
auch Ihnen mit, wenn Sie  
Fahrzeuge nicht  
mehr rollen können.



J. Wegner, Fahrlehrer – Tiefkeller  
Freiburg, Lehener Straße 9a  
Abteilung zur Fahrschule, Individuelle Ausbildung, Verkehrsausbildung, Praxisausbildung, Kleine  
vorgezogene Fahrschule, Kleiner Preis.



Ulli  
U. Kiesl: An ihr hört  
kein Weg vorbei, denn  
sie macht stetig neue  
Bewegungen und gibt  
Ihre Ansage aus.



Wilhelm  
W. Heilemann: Der Schalk  
sitzt ihm im Nacken und er ist immer  
zu Späßen aufgelegt.



Wolfgang  
W. Edermann: Läßt  
sich durch nichts  
erschrecken. Er hat  
Nerven wie Drahtseile.



Werner  
W. Wegner: Ein  
Wegner kommt stehen  
bleiben – Die sym-  
bolische Alternative.

## FAHRSCHULWAGEN: VOM KÄFER BIS ZUM BUS

Eines haben wir alle gemeinsam: Wir lieben unseren Beruf und sind mit Leib und Seele Fahrlehrer. Eine Mannschaft, der Sie vertrauen können, denn Tausende haben bereits bei uns den Führerschein gemacht und uns weiterempfohlen – Durch Empfehlung wurden wir Freiburgs größte Fahrschule

[wwwffc-history.de](http://wwwffc-history.de)

Wer prüft, wählt Operpaur  
Badens große Mode- und  
Ausstattungshäuser



2x in Freiburg

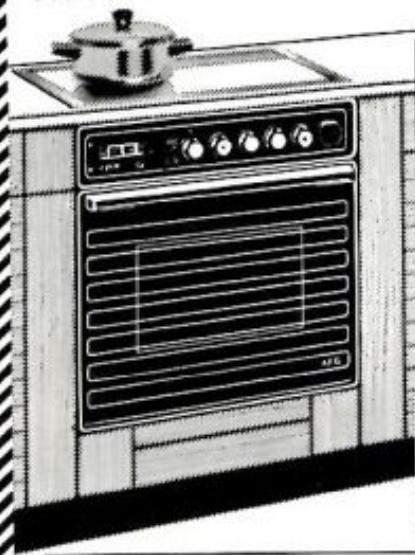


## AEG Heißluftherd REGENT: Die 3-Etagen-Backstube für jede Küche.

Rundum-Vorteile  
mit Rundum-Heißluft:



- Energie-Ersparnis durch niedrige Temperaturen
- Auf mehreren Etagen gleichzeitig backen, braten und garen.
- Braten ohne Drehen und Wenden
- Nichts brennt ein – im Handumdrehen sauberer Bratofen
- Für jede Küche – als Einbau- oder Standherd



**AEG**

Hier stimmen Qualität,  
Preis und Service.

# Elektro Disch

DAS GROSSE  
BELEUCHTUNGSHAUSS

78 Freiburg i. Br.,  
Friedrichring 10-12 beim Siegesdenkmal  
Parkplatz vor dem Hause  
Telefon (07 61) 2 45 50



### Ihre Lieblingsmelodie spielen

Sie schon nach kurzer Zeit auf einer der neuen

### LOWREY-Orgeln

weil die Spielweise so einfach ist. Wir zeigen Ihnen  
alles unverbindlich. Eigene Orgelschule.

**Freiburg-Mitte**  
Universitätsstr. 9

**Freiburg-West**  
Mülhauser Str. 10  
(großer Parkplatz)

**orgatronic haas**

Das Musikhaus mit besonderer Note  
Telefon 07 61 / 83217

## Wie Sie Ihre Füße betten, so gehen Sie.



BERKEMANN-SCHUHE  
HABEN DAS FUSSGERECHTE BETT.

**BERKEMANN**  
beflügelt Füße.  
("Wings" logo)

# Conrad Sacken

Mieder und Bandagen  
Salzstraße 41–43 · Telefon 3 65 34

# Yhr Friseur für Damen und Herren

- der fachgerechte Haarschnitt
- die natürliche Dauerwelle
- das stets gepflegte Haar

[wwwffc-history.de](http://wwwffc-history.de)

Intercoiffure

# wangler

7800 Freiburg · Telefon (07 61) 3 47 70  
Moltkestraße 1, hinter dem Stadttheater  
Perücken und Herrentoupets

**Das heutige Spiel:**

# FFC gegen FC Homburg

## Der FC Homburg noch mit echten Titelchancen

Mit dem FC Homburg stellt sich heute im Möslestadion eine Mannschaft vor, die noch beste Aussichten hat, in den letzten neun Spielen in den Endkampf um die beiden ersten Tabellenplätze einzugreifen. Sie steht derzeit mit 37:21 Punkten auf dem vierten Tabellenplatz, womit sie nach Verlustpunkten nur um einen Punkt hinter Bayreuth und zwei Punkte hinter dem Tabellensührer aus München rangiert. Unter der sportlichen Führung von Uwe Klimaschefski, jetzt im fünften Jahr als Trainer bei Homburg, hat sich die Mannschaft zu einer Spitzemannschaft der Zweiten Liga Süd entwickelt. Zwei dritte und ein vierter Rang in den letzten drei Jahren der Zweiten Liga Süd weisen die Beständigkeit der Mannschaft aus. Mit dem dynamischen Vereinsboß Udo Geitlinger möchte man nun in diesem Jahr zumindest einmal die Aufstiegsspiele zur Bundesliga erreichen, nachdem man in den vergangenen Jahren vor allem im DFB-Pokal überregional Furore machte. Nachdem sich auch Trainer Klimaschefski trotz der Angebote einiger anderer Vereine für ein weiteres Jahr in Homburg entschied, sieht man dort in der kontinuierlichen Fortsetzung der Mannschaftsführung eine wichtige Voraussetzung für den weiteren Aufschwung des Vereins als erfüllt an. Nach der Vorrunde stand man fünf Punkte hinter dem Tabellensührer, mittlerweile hat sich dieser Abstand auf zwei (Verlust-) Punkte reduziert. Nur 1860 München weist in der Rückrunde weniger Verlustpunkte auf als der FC Homburg.

Auch wenn man zu Saisonbeginn bei den Neuverpflichtungen keine großen Sprünge machen konnte, scheint man leistungsmäßig eher noch stärker als in den letzten Jahren. Mit Schonert und Detterer, der früher schon in Homburg spielte, konnten zwei erfahrene Spieler verpflichtet werden, um die Lücken zu schließen, die Czernotzki, Nicastro und Figlus hinterlassen hatten. Als im Verlaufe der Saison aber dann

## Ein weiterer „Spruch“ von Uwe Klimaschefski:

Klimaschefski über den südbadischen Schiedsrichter Sahner aus Maulburg, der das Spiel des FC Homburg in Augsburg (1:1) leitete: „Wenn Augsburg noch ein Tor erzielt hätte, wäre der Schiedsrichter jubelnd mit den Augsburgern zur Mittellinie gelaufen.“

mit Ehrhart, Diener, Scheuer, Müller und Faul wieder einige Stammspieler langfristig verletzt ausfielen und zum Teil zu Sportinvaliden erklärt werden mußten, stellte man in Homburg einen personellen Mangel gerade an Stürmern fest. Aus Wien (Vienna) und Lüttich (FC) verpflichtete man die Spieler Rieß und Klinge, die aber bisher nicht so ganz die Erwartungen erfüllen konnten, die man in sie gesetzt hatte. Oft trauerte Uwe Klimaschefski den Toren der verletzt fehlenden Ehrhart und Diener im Angriff nach. Abwehrspieler Warken sprang mit seinen Offensivqualitäten in die Bresche. Seine Stürmerqualitäten schlügen sich erst

**Immer erst unsere günstigen Versicherungsprämien vergleichen!**

**Wir helfen Ihnen, Geld zu sparen!**

Achtung, laut Veröffentlichung der Zeitungen von ADAC und AUTO-MOTOR-SPORT können Sie bei uns mit Abstand die günstigsten Kfz-Versicherungen Deutschlands abschließen.

Interessiert? Rufen Sie uns an, oder fordern Sie Prospektmaterial bei



**Versicherungsmakler**  
**GERNOT W. LÜWA**

Ihr Treuhänder in allen Versicherungsfragen

7800 Freiburg · Rathausgasse 2  
Telefon (0761) 31781 · Telex 7721421

kürzlich im „Tor des Monats“ niederg. Allerdings zeigt die Tatsache, daß Lenz als Mittelfeldspieler mit sieben Toren die interne Torschützenliste anführt, deutlich das Fehlen eines Goalgetters im Homburger Sturm an.

## Die wenigsten Gegentore und die beste Auswärtsbilanz der Zweiten Liga Süd

Stark erscheint der FC Homburg allerdings in der Defensive: Mit 27 Gegentoren weist er die stabilste Abwehr aller süddeutschen Zweitligavereine auf, wenn man die Anzahl der Gegentore als Maßstab gelten läßt. Dazu ist die Auswärtsstärke der Saarländer be-

## Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungsschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
- Mitgliederlisten nach Eintrittsdatum nach Geburtsdatum nach Geschlecht nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.

**COMSERV**

RECHENZENTRUM — DATENERFASSUNG — PROGRAMMIERUNG

7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 508086





# Goldwaren-GmbH

PERLEN · SCHMUCK · UHREN

7800 Freiburg · Auf der Zinnen 8 (Am Karlsplatz)  
Telefon (07 61) 334 92

Zauberhafter  
Silberschmuck  
Signiert mit der Wilkens-Krone.



achtlich. Mit 17:11 Punkten aus vierzehn Auswärtsspielen kann man zugleich auf die beste Auswärtsbilanz der gesamten Liga verweisen. Eine noch bessere Plazierung vergab man bei überraschenden Punktverlusten zuhause, wo man schon drei Heimniederlagen einstecken mußte und insgesamt zehn Punkte abgab. So viele Verlustpunkte leistete sich keine andere Spitzemannschaft des Südens zuhause – die Kehrseite der Medaille. Zu den Nutznießern dieser Anfälligkeit im eigenen Waldstadion gehörte in der Vorrunde auch der FFC, als er am 13. Spieltag mit 1:0 beide Punkte aus dem Saarland entführte. Auch Lokalrivale Sport-Club konnte am Ostermontag beim 0:0 in Homburg ein Tor des FCH verhindern.

gefährlichkeit von Lenz ja schon hingewiesen wurde. In der Spalte setzte Trainer Klimaschefski zuletzt Schonert und Warken ein. Subklewe, Rieß und Klinge kamen in den letzten Spielen meist nur als Auswechselspieler zum Einsatz.

Gerade auswärts stellt sich der FC Homburg als geschlossene Einheit dar, der mit einem beweglichen Spiel aus der Defensive schon viele Heimmannschaften in Bedrängnis brachte.

## Der FFC will weiter den zehnten Tabellenplatz verteidigen

Als der FFC am 28. Oktober des letzten Jahres in Homburg mit 1:0 gewann, gab es einige Parallelen zum Spiel der letzten Woche in Offenbach: Hubert Birkenmeier war der große Rückhalt der Mannschaft, Jürgen Marek schoß beide Male das goldene Tor bereits in der ersten Halbzeit.

Durch den Sieg in Offenbach sieht auch im Nachhinein das 0:0 gegen Worms wieder besser aus, kommt man doch jetzt auf eine Gesamtbilanz von 3:1 Punkten aus den letzten beiden Spielen, wobei man ohne Gegentor blieb. Mit diesen drei Punkten dürfte auch Trainer Beljin zu seinem Einstand zufrieden sein. Dabei mußte er in Offenbach auf einige verletzte Spieler verzichten. Es fehlten neben Dieter Derigs noch Kalla Bente, Ulli Bruder sowie Bernd Stobeck mit Verletzungen. Zum Glück konnte Peter Karvouniaris nach seiner Verletzung gleich wieder einen guten Einstand als Libero feiern. Allerdings fehlt Trainer Beljin jetzt in den nächsten Spielen der gesperrte Bubi Widmann; dafür könnten mit Bente und Bruder vielleicht zwei zuletzt verletzte Spieler wieder zur Verfügung stehen, was sich aber erst in der zweiten Wochenhälfte entschied. Auch Bernd Stobeck will zumindest für die nächsten Spiele nach kurzer Trainingspause wieder dabei sein.

Bei **Stil-Möbeln**  
führend in  
Exclusivität  
und Auswahl!

**Hartmann** Einrichtungen  
Am Bahnhof 20  
HUGSTETTEN

In der Homburger Mannschaft sind in der Abwehr vor allem Torwart Quasten, Libero Schwicker und der frühere FFC-Spieler Walter „Atze“ Gruler als Vorstopper zu erwähnen. Gruler führt übrigens in der von der Homburger Stadionzeitung durchgeföhrten Befragungsaktion nach dem besten Spieler Homburgs mit deutlichem Abstand.

Detterer, der von vielen Bundesligavereinen umworben Ehrmanntraut, der allerdings zuletzt mit Verletzung fehlte, sowie Lenz, Hodel oder auch der junge Beck bilden das Homburger Mittelfeld, wo auf die Tor-

## Der FFC vor einer Serie schwerer Spiele

Die Verteidigung des zehnten Tabellenplatzes wird für den FFC allerdings in den nächsten Wochen nicht einfach werden. Nach dem heutigen Spiel gegen Homburg muß man zweimal zu Auswärtsspielen nach Ingolstadt und Fürth reisen, bevor dann der 1. FC Saarbrücken seine Visitenkarte im Möslestadion abgibt. Das schwere Auswärtsspiel in Bayreuth komplettiert dann diese Serie sehr schwerer Spiele. Aber der Sieg in Offenbach hat der Mannschaft wieder Mut und

# Einerseits

finden Sie im Freiburger Lederwaren-Haus gediegenes, traditionelles Leder-Handwerk vom Gürtel bis zum Überseekoffer. Jetzt ist die Kollektion der schönsten modischen Frühjahrs- und Sommer-Taschen da! Kommen Sie!



# Andererseits

finden Sie im Leder-Studio die exclusive Leder-Eleganz der großen und bekannten Gold-Pfeil-Collektion: Caracciola · Sport · Pegasus. Sowie für Frühjahr und Sommer: Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, elegante Handschuhe.

Im Zeichen von Stil & Qualität



Stehend von links: Masseur Schmidt, Heinz Koch, Ernst Hodel, Harald Diener, Bernd Beck, Helmut Scheuer, Herbert Ney, Manfred Lenz, Gerd Warken, Jürgen Krawczyk (jetzt KSV Baunatal), Volker Faul, Trainer Uwe Klimaschewski. — Sitzend von links: Albert Müller, Walter Gruler, Jesper Petersen, Harry Ehrhart, Gregor Quasten, Gunnar Fellmann, Gerd Schwickert, Kurt Knoll, Bernd Detterer, K.-H. Subklewe

Stehle

## Autovermietung

Pkw · Lkw · Motorräder

# Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86

Stehle

# Ihr zuverlässiger Partner beim Verkehrsunfall



Telefon:

**72013**

Tag + Nacht Abschleppdienst  
Pkw- und Lkw-Vermietung  
Unfall-Service

**Komtur-Autoverleih**

Gerhard Schneider

Basler Straße 24 · 7800 Freiburg im Breisgau

Selbstvertrauen gegeben. Vielleicht war es nur dieses fehlende Erfolgserlebnis, das den einen oder anderen Spieler zuvor nicht zu seiner Bestleistung finden ließ. Hoffen wir, daß sich die Steigerung des FFC heute auch in einem Heimspiel niederschlägt, denn gerade gegen die starke Mannschaft aus Homburg wird es sicherlich einer überdurchschnittlichen Leistung bedürfen, wenn man beide Punkte in Freiburg behalten möchte.

## Verein und Mannschaft

**Vereinsname:** FC 08 Homburg-Saar e. V.

**Anschrift:** Postfach 403, 6650 Homburg / Saar

**Gründungsdatum:** 15. Juni 1908

### Vereinsführung:

**1. Vorsitzender:** Udo Geitlinger

**2. Vorsitzender:** Werner Behringer

**Geschäftsführer:** Dieter Guillaume

**Schatzmeister:** Otto Moll

**Mitgliederzahl:** 800

**Sportarten:** Fußball, Damenfußball

**Stadion:** Waldstadion Homburg (20 000)

**Vereinsfarben:** Grün-Weiß

### Sportliche Bilanz des FC Homburg:

**1947/48** Saarländischer Amateurmeister

**1956/57** Saarländischer Amateurmeister

**1956/57** Südwestdeutscher Amateurmeister

**1965/66** Meister der Ersten Amateurliga Saar

**seit 1966** Regionalliga Südwest

**seit 1974** Zweite Liga Süd

### Plazierungen in der Zweiten Liga Süd:

<b>1977/78</b>	<b>3. Rang</b>	<b>65:45 Tore</b>	<b>49:27 Punkte</b>
<b>1976/77</b>	<b>4. Rang</b>	<b>84:56 Tore</b>	<b>49:27 Punkte</b>
<b>1975/76</b>	<b>3. Rang</b>	<b>72:41 Tore</b>	<b>51:25 Punkte</b>
<b>1974/75</b>	<b>14. Rang</b>	<b>71:74 Tore</b>	<b>34:42 Punkte</b>

### Mannschaftskader 1978/79

### Veränderungen vor/während der Saison

#### Abgänge:

Czernotzki (Sportinvalid)

Nicastro (Sportinvalid)

Figlus

H. Koch (Co-Trainer)

J. Krawzyk (KSV Baunatal, während der Saison)

RAUMGESTALTUNG  
**pöhpl**

Wir schaffen  
anspruchsvolle  
Wohnatmosphäre

Wohn-  
+ Objektmöbel  
Freiburg  
Sedanstraße 12 a  
Nähe Stadttheater  
Telefon 36266  
+ 26703

**www.ffc-history.de**

## Zugänge:

Schonert (Kickers Offenbach)  
Beck (SV Martinshöhe)  
Detterer (VfL Neckarau)  
Klinge (FC Lüttich, während der Saison)  
Rieß (Vienna Wien, während der Saison)

## Spielerkader 1978/79

**Trainer:** Uwe Klimaschefski, 40  
seit 1974 beim FC Homburg, vorher bei Mainz 05

### Torhüter:

Gregor Quasten, 26, seit 1975 beim FC Homburg  
vorher bei Borussia Mönchengladbach

Gunnar Fellmann, 20, seit 1977 beim FC Homburg  
vorher bei Bayern München

### Abwehrspieler:

Horst Ehrmanntraut, 23, seit 1975 beim FC Homburg  
vorher bei der SpVgg Einöd

Albert Müller, 31, seit 1971 beim FC Homburg  
vorher beim SV Bubach (Sportinvalid)

Volker Faul, 26, seit 1977 beim FC Homburg  
vorher beim FK Pirmasens

Gerd Schwickert, 29, seit 1976 beim FC Homburg  
vorher bei Mainz 05

Walter Gruler, seit 1977 beim FC Homburg  
vorher bei Göttingen und beim Freiburger FC

### Mittelfeldspieler:

Ernst Hodel, seit 1977 beim FC Homburg  
vorher bei Jahn Regensburg

Manfred Lenz, 31, seit 1973 beim FC Homburg  
vorher bei Hertha BSC Berlin

Herbert Ney, 23, seit 1976 beim FC Homburg  
vorher beim SV Fraulautern

Gerd Warken, 28, seit 1977 beim FC Homburg  
vorher bei Röchling Völklingen



Deftiges Wirtshaus

Münsterplatz 14

Telefon (07 61) 2 40 70

Inh. R. Kreutler

Durchgehend warme Küche

Ab 7 Uhr morgens geöffnet

Nebenzimmer für 30 Personen



...die  
urige  
Bier-  
kneipe

Inh. R. Kreutler

Freiburg  
Humboldtstr. 1

Bernd Detterer, 30, wieder beim FC Homburg seit 1978  
vorher beim VfL Neckarau

Bernd Beck, 22, seit 1978 beim FC Homburg  
vorher beim SV Martinshöhe

### Stürmer:

Harald Diener, 31, seit 1974 beim FC Homburg  
vorher beim FK Pirmasens

Harry Ehrhart, 25, seit 1977 beim FC Homburg  
vorher bei Arminia Bielefeld (Sportinvalid)

Jesper Petersen, 28, seit 1975 beim FC Homburg  
vorher beim FC Rodalben

Karl-Heinz Subklewe, 28, seit 1977 beim FC Homburg  
vorher bei Tennis-Borussia Berlin

Frank-Michael Schonert, 27, seit 1978 beim FC Homburg,  
vorher bei Kickers Offenbach

Kurt Knoll, 20, seit 1978 beim FC Homburg  
vorher bei der SpVgg Einöd

Alfred Rieß, 26, seit 1978 beim FC Homburg  
vorher bei Vienna Wien

Wilfried Klinge, 28, seit 1978 beim FC Homburg  
vorher beim FC Lüttich



# GERNOT LÜWA

Ihr Partner für  
IMMOBILIEN · VERMIETUNGEN  
Wirtschaftsberatung  
Vermögensverwaltung

7800 Freiburg · Rathausgasse 2  
Telefon (0761) 3 17 77 · Telex 7 721 421

**www.ffc-history.de**

**Die letzten Spiele des FC Homburg  
in der Zweiten Liga Süd**

**29. Spieltag – 16. April 1979**

**FC Homburg – Sport-Club Freiburg 0:0**

Quasten, Knoll, Schwickert, Gruler, Petersen, Detterer, Beck (46. Subklewe), Lenz, Hodel, Schonert, Warken

**28. Spieltag – 12. April 1979**

**FC Homburg – KSV Baunatal 3:0 (2:0)**

Quasten, Faul, Schwickert, Gruler, Petersen, Detterer, Schonert (68. Klinge), Lenz, Hodel, Beck (77. Rieß), Warken

**Tore:** Beck, Lenz, Hodel

**25. Spieltag – 25. März 1979**

**SpVgg Bayreuth – FC Homburg 1:1 (0:1)**

Quasten, Detterer, Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert, Petersen, Warken, Ney, Schonert (67. Rieß), (85. Subklewe), Lenz, Hodel

**Tor:** Warken

**24. Spieltag – 21. März 1979**

**SpVgg Fürth – FC Homburg 2:0 (1:0)**

Quasten, Detterer, Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert (83. Beck), Petersen, Warken, Ney, Schonert (69. Subklewe), Lenz, Hodel

**23. Spieltag – 17. März 1979**

**FC Homburg – 1. FC Saarbrücken 0:0**

Quasten, Detterer, Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert, Ney, Warken, Schonert (77. Petersen), Klinge (65. Rieß), Lenz, Hodel

**22. Spieltag – 4. März 1979**

**Stuttgarter Kickers – FC Homburg 0:2 (0:0)**

Quasten, Detterer, Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert, Petersen, Subklewe (66. Warken), Ney, Schonert, Lenz (84. Beck), Hodel

**Tore:** Subklewe, Warken

---

**Bisherige Bilanz des FC Homburg**

Alle Spiele	29	15	7	7	53:27	37:21
Heimspiele	15	8	4	3	25:8	20:10
Auswärtsspiele	14	7	3	4	28:19	17:11
Vorrunde	19	10	5	4	47:27	25:13
Rückrunde	10	5	4	1	13:6	14:6

**Die Torschützenliste des FC Homburg**

Lenz 7, Hodel 6, Ehrmanntraut 5, Ehrhart, Ney, Diener je 4, Detterer, Schonert, Warken, Beck, Gruler je 3, Schwickert 2, Rieß, Petersen, Subklewe je 1, dazu drei Eigentore der Gegner

**Ole's Tenne**

Inhaber U. Krucker

**Trinken - Essen - Tanzen**

Kaiser-Joseph-Straße 264 · Nähe Friedrichsbau · Telefon 35305

Montag bis Donnerstag von 11–1 Uhr, Freitag und Samstag von 11–2 Uhr, Sonn- Feiertag von 18–1 Uhr

**WWW.TTC-HISTORY.DE**

**21. Spieltag – 24. Februar 1979**

**FC Homburg – Eintracht Trier 2:1 (1:1)**

Quasten, Detterer, Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert, Petersen, Beck (46. Warken), Ney, Schonert (71. Rieß), Lenz, Hodel

**Tore:** Beck, Hodel

**20. Spieltag – 18. Februar 1979**

**Karlsruher SC – FC Homburg 1:3 (1:1)**

Quasten, Detterer, Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert, Petersen, Schonert, Ney, Klinge (68. Beck), Lenz, Hodel

**Tore:** Petersen, Ney, Lenz

**19. Spieltag – 23. Dezember 1978**

**MTV Ingolstadt – FC Homburg 3:4 (3:3)**

Quasten, Detterer (75. Faul), Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert, Ney, Subklewe, Knoll, Beck, Lenz (46. Rieß), Schonert

**Tore:** Ehrmanntraut, Gruler, Schonert, Rieß

**18. Spieltag – 17. Dezember 1978**

**FC Homburg – FV Würzburg 04 0:1 (0:0)**

Quasten, Faul (58. Knoll), Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert, Ney, Diener (70. Subklewe), Detterer, Schonert, Lenz, Hodel

**17. Spieltag – 25. November 1978**

**FC Homburg – TSV 1860 München 1:1 (1:0)**

Quasten, Detterer, Schwickert, Gruler, Ehrmanntraut, Petersen, Beck, Schonert, Diener, Lenz, Hodel

**Tor:** Gruler



**16. Spieltag – 19. November 1978**

**Borussia Neunkirchen – FC Homburg 1:0 (1:0)**

Quasten, Detterer, Petersen, Schwickert, Ehrmanntraut, Ney, Hodel, Lenz, Diener (46. Subklewe), (75. Rieß), Schonert, Beck

**15. Spieltag – 12. November 1978**

**FC Homburg – FSV Frankfurt 2:0 (0:0)**

Quasten, Schwickert, Gruler, Detterer, Ehrmanntraut, Ney (77. Petersen), Schonert, Lenz, Beck, Subklewe, Ehrhart (77. Knoll)

**Tore:** Schonert, Lenz

**14. Spieltag – 4. November 1978**

**FC Hanau – FC Homburg 2:2 (1:1)**

Quasten, Detterer, Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert, Ney, Schonert, Hodel (75. Petersen), Ehrhart (79. Subklewe), Lenz, Beck

**Tore:** Ehrhart, Lenz

**13. Spieltag – 29. Oktober 1978**

**FC Homburg – Freiburger FC 0:1 (0:1)**

Quasten, Detterer, Ehrmanntraut, Gruler, Schwickert, Ney (75. Beck), Subklewe, Hodel, Ehrhart, Lenz, Schonert

# Für Land und Leute

# LBS

**Badische  
Landesbausparkasse**

Bausparkasse der Sparkassen  
Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe 1

Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186–188 · Telefon 32378 und 36918

# Bundesliga aktuell

## Das Spitzentrio komplett auswärts – Wird der HSV neuer Tabellenführer?

### Die Lage:

Nach der kompletten Runde am Mittwochabend treten alle 18 Bundesligavereine bereits heute wieder an, um den 29. Spieltag zu absolvieren, wobei allerdings noch einige Nachholspiele ausstehen.

Nach dem Punktverlust zuhause gegen Schalke, der zugleich die Tabellenführung kostete, muß der 1. FC Kaiserslautern jetzt bei der Frankfurter Eintracht antreten. Der VfB Stuttgart als neuer Tabellenführer hat bei den heimstarken Bremern vielleicht sogar das schwerste Spiel des Trios. Vielleicht kann der HSV seine Chance wahren, mit einem Sieg in Dortmund an

fünf Vereinen hinter dem Spitzentrio Köln und Düsseldorf ja noch die Chance, einen europäischen Pokal zu gewinnen, sodaß sie gar nicht auf einen UEFA-Cup-Platz in der Tabelle angewiesen wären, um im internationalen Geschäft zu bleiben.

Von Rang 9 abwärts ist noch keine Mannschaft endgültig aus dem (Abstiegs-) Schneider. Immerhin weisen Hertha, Braunschweig und Dortmund als 9., 10. und 11. der Tabelle schon 30 bzw. 31 Verlustpunkte auf, die von den 33 Verlustpunkten der Arminia Bielefeld auf einem Abstiegsplatz gar nicht so weit entfernt sind. Nach Verlustpunkten steht Werder Bremen (28) noch relativ am besten. Nürnberg und Darmstadt erreichten am Mittwoch Achtungserfolge, dürften aber schon zu weit zurückliegen, um sich noch retten zu können. Aber sie können jetzt durchaus noch die Rolle des Züngleins an der Waage spielen, zumal alle gefährdeten Mannschaften durch eine nicht eingeplante Heimniederlage schnell zurückgeworfen werden können. Das gilt am heutigen Spieltag vor allem für Bielefeld, Duisburg, Dortmund und Braunschweig.

### Der heutige Spieltag:

Auswärtsspiele für die drei Spaltenclubs: Kaiserslautern bei der Frankfurter Eintracht, die sich nach vier Niederlagen in Folge zuhause rehabilitieren möchte und auf einen UEFA-Cup-Platz schiebt. Bremen (gegen Stuttgart) und Dortmund (gegen den HSV) wollen vermeiden, durch Heimniederlagen wieder in unmittelbare Abstiegsgefahr zu kommen. In München dürfte der Sieger bei Bayern – Köln die besten Aussichten auf einen UEFA-Cup-Platz haben. Braunschweig will sich mit einem Sieg über Bochum endgültig in Sicherheit bringen, was auch für den MSV Duisburg nach der Niederlage in Nürnberg jetzt zuhause gegen den Nachbarn aus Düsseldorf gilt. Bielefeld und Schalke müssen ihre Heimspiele gegen die beiden Tabellenletzten unbedingt gewinnen, die sich aber beide nicht nur mit Niederlagen aus der Bundesliga verabschieden möchten, wie der Mittwoch-Spieltag zeigte.

### Bayern München – 1. FC Köln (Hinspiel 1:1)

Beide Vereine zuletzt im Aufschwung. Bayern seit dem Rücktritt von Präsident Neudecker auf Erfolgskurs; Köln kommt als beste Rückrundenmannschaft vor dem Europacup-Rückspiel gegen Nottingham. **Unser Tip: 0**

### Werder Bremen – VfB Stuttgart (Hinspiel 1:1)

Schon im Hinspiel erreichte Werder ein Remis im Neckarstadion. Die Bremer setzen sich – wie in jedem Jahr – durch ihre Heimstärke im Kampf gegen den Abstieg durch. Der VfB will seine gerade gewonnene Tabellenführung verteidigen. Hilft Werder dem HSV in hanseatischer Hilfestellung an die Tabellenspitze? **Unser Tip: 1**

### Eintracht Braunschweig – VfL Bochum (Hinspiel 0:3)

Braunschweig könnte sich mit einem Sieg wohl endgültig in Sicherheit bringen und den Aufwärtstrend unter Heinz Lucas fortsetzen. Bochum ist allerdings eine der unbequemsten Auswärtsmannschaften.

**Unser Tip: 0**

**www.ffc-history.de**

die Tabellenspitze zu stürmen – nach Verlustpunkten steht er ja jetzt schon am günstigsten. Mit Bayern München und dem 1. FC Köln haben sich zwei prominente Mannschaften auf die UEFA-Cup-Plätze 4 und 5 geschoben. Eine schwache Serie von 0:8 Punkten warf die Frankfurter Eintracht aus dem Titelrennen jetzt schon auf Rang 6 zurück. Daneben haben noch Bochum und Düsseldorf geringe Hoffnungen auf einen solchen UEFA-Cup-Platz. Allerdings haben von diesen



**Die Sicherheit  
das Beste  
gewählt zu haben**

**Brillanten  
feinster  
Qualität**

Ritter blau-weiß lupenrein  
Als Wertanlage zu  
individuellem Schmuck  
gestaltet

**JUWELIER**  **KELLER**  
Freiburg am Colombi-Hotel

## Borussia Dortmund – Hamburger SV (Hinspiel 0:5)

Dem HSV winkt die Tabellenführung, wenn er im Westfalenstadion einen Sieg landen kann. Eine Heimniederlage aber wiederum würde Dortmund weiter in den Abstiegsstrudel zurückwerfen. **Unser Tip: 2**

## MSV Duisburg – Fortuna Düsseldorf (Hinspiel 0:3)

Beide Mannschaften noch mit Chancen auf den Einzug in ein Europapokal-Finale in den Rückspielen der kommenden Woche. Die Niederlage in Nürnberg warf die Duisburger in der Bundesliga wieder zurück.

**Unser Tip: 0**

## Schalke 04 – 1. FC Nürnberg (Hinspiel 2:0)

Schalke führte in Kaiserslautern bis fünf Minuten vor Schluß mit 2:0, holte dann aber immerhin noch einen wichtigen Auswärtspunkt. Jetzt soll ein Heimsieg die Rettung unter Trainer Lorant vorantreiben. **Unser Tip: 1**

## Eintracht Frankfurt – FC Kaiserslautern (Hinspiel 1:2)

Frankfurt mit einer Serie von 0:8 Punkten stürzte aus dem Titelrennen auf Rang 6. Gegen Kaiserslautern will man diese negative Serie stoppen und sich vor eigenem Publikum rehabilitieren. Zugleich hofft man auf einen UEFA-Cup-Platz. **Unser Tip: 1**

## Bor. Mönchengladbach – Hertha BSC (Hinspiel 0:1)

Beide Vereine sind noch nicht endgültig gerettet. Mönchengladbach sollte aber stark genug sein, sich zuhause durchzusetzen. Vielleicht stehen sich beide Vereine nach diesem Spiel gegen den Abstieg in den beiden UEFA-Cup-Endspielen wieder gegenüber.

**Unser Tip: 1**

## Die Torjäger der Bundesliga:

Klaus Allofs (Düsseldorf) 18, Nickel (Braunschweig) 16, Fischer (Schalke) 16, Toppmöller (Kaiserslautern) 15, Burgsmüller (Dortmund) 14, Dieter Hoeneß (Stuttgart) 14, Abramczik (Schalke) 14, Gerd Zimmermann (Düsseldorf) 12, Hrubesch (HSV) 12, Volkert (Stuttgart) 11, Beer (Hertha BSC) 11, Röber (Bremen) 10, Abel (Bochum) 10, Keegan (HSV) 10

## Arminia Bielefeld – Darmstadt 98 (Hinspiel 1:1)

Die letzte Chance für Bielefeld, noch einmal den Anschluß zu finden. Darmstadt spielt wie Nürnberg jetzt unbeschwert auf und ist vielleicht noch für Überraschungen gut. **Unser Tip: 1**

## Die aktuelle Tabelle:

1. VfB Stuttgart	28	16	7	5	56:27	39:17
2. 1. FC Kaiserslautern	28	15	9	4	54:35	39:17
3. Hamburger SV	27	16	6	5	58:28	38:16
4. Bayern München	27	12	7	8	54:35	31:23
5. 1. FC Köln	27	11	9	7	44:31	31:23
6. Eintracht Frankfurt	28	13	5	10	40:40	31:25
7. VfL Bochum	28	9	11	8	43:39	29:27
8. Fortuna Düsseldorf	27	10	8	9	55:47	28:26
9. Hertha BSC Berlin	28	8	10	10	35:39	26:30
10. Eintr. Braunschweig	28	8	10	10	41:46	26:30
11. Borussia Dortmund	28	8	9	11	46:62	25:31
12. Werder Bremen	26	8	8	10	39:48	24:28
13. Mönchengladbach	26	9	5	12	36:41	23:29
14. Schalke 04	26	7	8	11	45:48	22:30
15. MSV Duisburg	25	8	5	12	32:46	21:29
16. Arminia Bielefeld	27	7	7	13	31:44	21:33
17. 1. FC Nürnberg	28	7	5	16	29:58	19:37
18. Darmstadt 98	28	5	7	16	32:56	17:39

## Die nächsten Spiele:

### Samstag, 28. April

FC Schalke 04 – Borussia Mönchengladbach

### Samstag, 5. Mai

Fortuna Düsseldorf – FC Schalke 04  
Hamburger SV – MSV Duisburg  
VfB Stuttgart – VfL Bochum  
Hertha BSC Berlin – Werder Bremen  
1. FC Köln – Borussia Mönchengladbach  
Darmstadt 98 – Bayern München  
1. FC Kaiserslautern – Arminia Bielefeld  
1. FC Nürnberg – Eintracht Frankfurt  
Borussia Dortmund – Eintracht Braunschweig

### Dienstag, 8. Mai

Werder Bremen – Fortuna Düsseldorf  
Hamburger SV – 1. FC Köln



## Schwär's Schwarzwaldgasthaus Hotel Löwen

Echte, gepflegte Schwarzwälder Gastlichkeit

Freiburg-Littenweiler · Kappler Straße 120  
Telefon 63041/42

**RENT A CAR**  
**JAKOBI**

# PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20  
Tag + Nacht

Ihr neuer Wagen ein  
**CHRYSLER-SIMCA**  
von  
**Auto-Schmidt**



7800 Freiburg, Markgrafenstr. 38  
Telefon (07 61) 4 26 31 / 32

Laufend günst. Gebrauchtwagen  
auf unserem **GW-Markt bei Plaza**

Besichtigung auch Samstag nachmittag  
und Sonntag (kein Verkauf)

**AUTOHAUS UN**

Freiburg, Haslacher Str. 21, Tel. (0761) 493912



### Liftback

**Temperament mit Verstand.**

Ein spurfreudiges, flinkes Auto für den täglichen Gebrauch.

Die ST Version mit 1588 ccm, 66 kW (90 DIN PS), 167 km/h.

Die XT Version mit 1967 ccm, 66 kW (90 DIN PS), 172 km/h.

Die GT Version mit 1967 ccm,

90 kW (123 DIN PS), 185 km/h.

Viele Extras, die nichts extra kosten, z. B. Halogenscheinwerfer, 5-Ganggetriebe, heizbare Heckscheibe, getönte Rundumverglasung, Waschdüsen im Scheibenwischer.

Testen Sie die individuelle Sportlichkeit des TOYOTA Celica Liftback.

### Coupé

**Temperament mit Vernunft.**

Bequemer und komfortabler Innenraum. Funktionelle, übersichtliche Technik, die auch auf längeren Strecken den Spaß am Fahren nicht verdirbt.

In der ST Version mit 1588 ccm, 66 kW (90 DIN PS), 167 km/h, serienmäßig 5-Ganggetriebe und viele Extras, die nichts extra kosten, z. B. Halogenscheinwerfer, Drehzahlmesser, heizbare Heckscheibe, getönte Rundumverglasung.

Machen Sie sich mit dem Celica Coupé ein Stückchen zur Probe auf die Reise.

## Automobil- Handelsgesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern



[wwwffc-history.de](http://wwwffc-history.de)

### DIE AUFSTELLUNGEN

Freiburger FC — Trainer: Milovan Beljin

- |                |                    |
|----------------|--------------------|
| 1 Birkenmeier  | 2. Torw.: Bischoff |
| 2 Vogtmann     | 12 Bruder          |
| 3 Karvouniaris | 13 Löffler         |
| 4 Steinwarz    | 14 Schneider       |
| 5 Mießmer      | verletzt:          |
| 6 Schulz       | Derigs             |
| 7 Metzler      | Stobeck            |
| 8 Hug          | gesperrt:          |
| 9 Marek        | Widmann            |
| 10 Bente       |                    |
| 11 Bührer      |                    |

## AUTO-Kallinich



**Moderne  
Spezialwerkstatt  
In FR, Schwarzwaldstr. 111**

Beratung und Anmeldung:  
Telefon 3 59 81

### Käfer-Golf-Dienst am Meßplatz

Pils  
vom Faß

Prosit!



hier in der  
Stadion-  
Gaststätte

**Feierling**  
braut Bier!  
Beliebt wie Freiburg.



**A. BOCH · Omnibusreisen**  
7800 Freiburg, Waltershofener Str. 6, Tel. 44 20 44

## Minikreuzfahrten

4 Tage nach Tunis ab DM 385,—  
Termine: 18. 5., 15. 6., 29. 6., 13. 7., 27. 7., 10. 8.

5 Tage nach Malaga ab DM 370,—  
Termine: 11. 6., 2. 7., 16. 7., 3. 9. 1979

Hellas-Türkei-Kreuzfahrt  
vom 19. bis 26. 5. 79, 8 Tage ab DM 795,—

Für Schul- und Vereinsausflüge unterbreiten wir Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

„Modern reisen“ mit Boch-Reisen

**LD** 

VERKAUF + SERVICE · ZENTR.-ERSATZTEILLAGER

## ÜR DAS HEUTIGE SPIEL

**FC Homburg** — Trainer: Uwe Klimaschefski  
1 Quasten 2. Torw. Fellmann  
2 Detterer 12 Subklewe  
3 Petersen 13 Klinge  
4 Gruler 14 Riess  
5 Schwickert 15 Beck  
6 Ney  
7 Knoll  
8 Schonert  
9 Warken  
10 Lenz  
11 Hodel  
verletzt:  
Ehrmanntraut  
Müller  
Ehrhart Scheuer  
Faul Diener



**Heinz Santo**  
VERTRAGSWERKSTATT  
DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau  
Im Grün 3  
Telefon (07 61) 33 484

# Ihr V.A.G Partner für Volkswagen und Audi.

Verkauf  
Gebrauchtwagen  
Finanzierung  
Leasing  
Versicherung

auch samstags 8-14 Uhr

Service  
LT-Service  
Expreß-Service  
Original-Ersatzteile  
Zubehör-Shop

auch samstags 8-12 Uhr

## SÜDWEST-AUTO

Ihr  
V.A.G  
Partner   7800 Freiburg  
Großschauraum Ruf 07 61 / 4 20 25

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem  
Einkauf unsere Inserenten!



Cassetten-Autoradio UKW/MW, Vollstereo	DM 355,—
Spoiler für VW-Golf	DM 83,70
Lammfellbezug	DM 85,—
Webpelz	DM 18,—
Pocket-Grill	DM 4,95

## TECHNO Verbrauchermarkt

BADEN-AUTO GMBH

7800 Freiburg, Basler Straße 59-69  
Telefon 07 61 / 40 50 55

IMMOBILIEN  
Hausverwaltungen  
Fachbüro in der  
Grundstücks-  
und Wohnungs-  
wirtschaft



7800 Freiburg  
Wölflinstraße 11  
Telefon (0761)  
33543 + 36374  
privat:  
(07661) 5591

## Zweite Liga Süd aktuell

# Wieder viele Vereine mit Chancen an der Tabellenspitze!

### Die Lage:

Tabellenführer 1860 München blieb auch im elften Spiel unter Trainer Krautzun ohne Niederlage, wenn es auch – wie schon in Ingolstadt – auch in Trier nur ein torloses Remis gab. Hinter dem Tabellenzweiten aus Bayreuth machen sich noch fünf Mannschaften Hoffnungen auf zumindest den zweiten Tabellenplatz. Relativ am günstigsten stehen hier nach Verlustpunkten noch der KSC, den allerdings eine Serie von 1:9 Punkten aus den letzten fünf Spielen belastet, und der heutige Gegner des FFC, der FC Homburg, der trotz des 0:0 gegen den Sport-Club weiter gute Chancen auf einen Spitzensatz hat. Auch noch dabei sind die Mannschaften aus Worms und Stuttgart mit je 22 Verlustpunkten, wobei Stuttgart mit 7:1 Punkten aus den letzten vier Spielen wieder Boden gutmachen konnte. Zehn Punkte aus den letzten sechs Spielen ließen auch die Fürther mit 23 Verlustpunkten noch einmal

Aber auch hier ist die gute Bilanz der Hanauer mit schon fünf Rückrundensiegen zu beachten. Wohl ohne große Chancen allerdings die drei Mannschaften aus Augsburg, Baunatal und Neunkirchen.

### Der heutige Spieltag:

**Samstag, 21. April 1979**

#### Borussia Neunkirchen – SC Freiburg (Hinspiel 4:4)

Zumindest eine Wiederholung des Vorspiel-Remis strebt der Freiburger Lokalrivale an, der seine gute Rückrundenposition festigen möchte. Neunkirchen hilft nur eine Siegesserie, an die wir nicht glauben.  
**Unser Tip: 0**

#### MTV Ingolstadt – Eintracht Trier (Hinspiel 2:2)

Ingolstadt will sich die Punkte zur endgültigen Rettung in den Spielen im heimischen Stadion holen. Eintracht Trier kaum noch mit akuten Sorgen. **Unser Tip: 1**

#### SVW Mannheim – SpVgg Bayreuth (Hinspiel 0:1)

Bei dem dichtgedrängten Verfolgerfeld kann sich Bayreuth im Titelkampf eigentlich keine Niederlage leisten. Mannheim zuletzt sehr wechselhaft, dazu mit einigen verletzten Spielern. **Unser Tip: 2**

#### Würzburg 04 – Karlsruher SC (Hinspiel 1:4)

Fängt sich der KSC nach 1:9 Punkten aus den letzten fünf Spielen wieder? Noch hat er vom Tabellenbild her alle Chancen, allerdings dürfte es für ihn wesentlich schwerer als im Hinspiel werden. **Unser Tip: 0**

### Die Torjäger der Zweiten Liga Süd:

Kirschner (Fürth) 22, Allgöwer (Stuttgart) 20, Dörflinger (SC Freiburg) 19, Seubert (Worms/Innsbruck) 19, Sommerer (Bayreuth) 18, Bitz (Offenbach) 17, Gerber (1860) 17, Leiendecker (Trier) 13, Kunkel (1. FC Saarbrücken) 13

den Anschluß finden. Offenbachs schwache Form und Saarbrückens etwas zu später Start aus der unteren Tabellenhälfte lassen bei beiden Mannschaften ein Eingreifen an der Spitze nicht mehr erwarten. Die beiden Freiburger Mannschaften bilden die gesicherte Tabellenmitte, an die sich das untere Mittelfeld anschließt. Unten hat sich schon ein Drei-Punkte-Abstand vom 16. auf den 17. Rang gebildet, der die letzten vier Vereine leicht den Anschluß verpassen lassen könnte.

... immer  
eine  
Nasenlänge  
voraus ...

# DISCOTHEK **LANDHAUS**

Freiburg · Humboldtstr. 3

Die  
Diskothek  
für  
nette Leute

## KSV Baunatal – SpVgg Fürth (Hinspiel 1:3)

Kaum noch Chancen für Baunatal, dem auch ein Trainerwechsel nur neue Niederlagen brachte. Fürth könnte sich bei einem Auswärtssieg echte Chancen auf einen Spitzenplatz ausrechnen. **Unser Tip: 2**

## Freiburger FC – FC Homburg (Hinspiel 1:0)

**Sonntag, 22. April 1979**

## FSV Frankfurt – Wormatia Worms (Hinspiel 1:3)

Die Frankfurter dürfen zuhause nicht verlieren, da sie sonst bei ihrer Auswärtsschwäche noch in die Abstiegszone rutschen könnten. Worms auswärts zuletzt ohne Durchschlagskraft, jetzt schon wieder mit neuem Trainer (Fischer für Özcan). **Unser Tip: 1**

## 1860 München – Stuttgarter Kickers (Hinspiel 3:0)

Die Kickers sind auswärts unberechenbar, 1860 sollte sich nicht die Chance entgehen lassen, einen potenziellen Verfolger abzuschütteln. **Unser Tip: 1**

## FC Augsburg – 1. FC Saarbrücken (Hinspiel 3:3)

Schwarze Aussichten für den ruhmreichen FCA, dem angesichts des schweren Restprogramms nur noch zusätzliche Auswärtspunkte zu den Heimpunkten zur Rettung reichen dürften. Dabei dürfte es zuhause schon gegen die Saarländer schwer genug werden, auch nur einen Punkt zu behalten. Oder kassiert der 1. FC Saarbrücken gerade beim FCA die erste Rückrundenniederlage? **Unser Tip: 0**

## FC Hanau 93 – Offenbacher Kickers (Hinspiel 0:2)

Hanau zuletzt sehr heimstark hat sich noch nicht aufgegeben. Die Mannschaft holte schon fünf Siege in der Rückrunde und schoß mehr Tore als jede andere Mannschaft in der unteren Tabellenhälfte. **Unser Tip: 1**

## Die aktuelle Tabelle:

1.	1860 München	30	16	9	5	60:30	41:19
2.	SpVgg Bayreuth	30	15	10	5	64:43	40:20
3.	Wormatia Worms	30	16	6	8	53:28	38:22
4.	FC Homburg	29	15	7	7	53:27	37:21
5.	Karlsruher SC	29	16	5	8	55:39	37:21
6.	Stuttgarter Kickers	29	13	10	6	58:44	36:22
7.	SpVgg Fürth	29	15	5	9	48:36	35:23
8.	1. FC Saarbrücken	30	12	11	7	55:41	35:25
9.	Kickers Offenbach	29	14	6	9	63:44	34:24
<b>10.</b>	<b>Freiburger FC</b>	<b>30</b>	<b>13</b>	<b>3</b>	<b>14</b>	<b>47:49</b>	<b>29:31</b>
11.	Sport-Club Freiburg	30	10	8	12	46:58	28:32
12.	Eintracht Trier	31	9	9	13	48:50	27:35
13.	SVW 07 Mannheim	31	10	7	14	42:49	27:35
14.	FSV Frankfurt	31	11	3	17	43:56	25:37
15.	MTV Ingolstadt	28	11	2	15	37:62	24:32
16.	FV Würzburg 04	30	9	6	15	30:50	24:36
17.	FC Hanau 93	30	8	5	17	54:80	21:39
18.	FC Augsburg	30	7	6	17	38:67	20:40
19.	KSV Baunatal	29	8	2	19	37:53	18:40
20.	Bor. Neunkirchen	29	7	4	18	37:62	18:40

## Die nächsten Spiele (Nachholspiele):

**Dienstag, 24. 4.:** SC Freiburg – SpVgg Fürth, KSV Baunatal – MTV Ingolstadt. **Mittwoch, 25. 4.:** FC Homburg gegen Offenbacher Kickers

**Samstag, 28. 4.:** SpVgg Fürth – Stuttgarter Kickers, FC Augsburg – 1860 München, Karlsruher SC – Offenbacher Kickers, Wormatia Worms gegen FC Homburg, Hanau 93 – Borussia Neunkirchen, Würzburg 04 gegen KSV Baunatal. **Sonntag, 29. 4.:** MTV Ingolstadt gegen Freiburger FC

**Dienstag, 1. 5.:** Borussia Neunkirchen – 1. FC Saarbrücken

# FFC-kick-spots · Letzte Meldungen vom FFC

Der Heilungsprozeß bei der Verletzung von **Peter Karvouniaris** hatte in der vorletzten Woche so gute Fortschritte gemacht, daß er zum Spiel in Offenbach einsatzfähig war. Er bekleidete dann auch den **Libero-posten** in einer Abwehrschlacht vor dem FFC-Tor in hervorragender Manier.

The advertisement features two main sections. The top section is for ASKO FINNLAND Möbel, showing their logo (a stylized 'A') and the text 'ASKO FINNLAND MÖBEL'. Below this is a smaller text block: '... von Krämer wegen der Beratung'. The bottom section is for KRAMER Einrichtungen, with large, bold, white letters spelling 'KRAMER' and 'EINRICHTUNGEN'. To the right of these words is the slogan 'niveaumöglich - preiswert verwirklicht.' Below the company names are the address and phone number: 'Bertoldstraße 49' and '7800 Freiburg i.B.'. The phone number is listed as 'Tel. 0761/31102'.

Die Fußverletzung von **Kalla Bente** ließ einen Einsatz in Offenbach nicht zu. Er hatte nur eingeschränkt trainieren können, da die Verletzung am Spann ihm weiter ziemliche Schmerzen bereitete. Für ihn rückte **Jürgen Marek** ins **Mittelfeld**, während **Bernd Vogtmann** den freiwerdenden **Verteidigerposten** einnahm.

Die FFC-Mannschaft hatte sich am Gründonnerstag um 12.30 Uhr in der **Mösle-Stadiongaststätte** zum **Mittagessen** getroffen. Nach der Spilersitzung fuhr man mit dem Bus ab und kam gegen 17.15 Uhr in Frankfurt an.

**Trainer Milovan Beljin** konnte mittlerweile sein Hotelzimmer verlassen und in eine Wohnung in Freiburg einziehen.

Die so ziemlich treuesten FFC-Fans, die **Familie Herrmann aus Lahr**, hatte sich wieder einmal etwas ausgedacht. Für jeden FFC-Spieler hatte sie eine Tüte Brezeln und eine Flasche Piccolo-Sekt zu Ostern vorbereitet. Als die Übergabe nach dem Offenbacher Spiel Schwierigkeiten machte, da Offenbacher Fans den Freiburger Bus bedrängten, vereinbarte man einen Treffpunkt auf der Autobahn, wo dann auf einem Parkplatz die Ostergeschenke verteilt wurden. Herzlichen Dank von der FFC-Mannschaft. Betreuer Eugen Rösch stiftete dafür für die Familie Herrmann vier Tribünenkarten zum nächsten Auswärtsspiel des FFC.

Der **Platzverweis** in Offenbach traf „**Bubi Widmann**“ in der hektischen Schlußphase, als die Offenbacher mit Macht auf den Ausgleich drängten. Obwohl Bubi vorher noch keine gelbe Karte gesehen hatte, mußte er eine harte Attacke dann gleich mit „rot“ bezahlen, da Schiedsrichter Fleischer wohl ein Signal setzen wollte, um weitere Härten zu unterbinden. Die nächsten FFC-Spiele kann sich Bubi jetzt von der Tribüne anschauen.

Nach dem Spiel in Offenbach mußten **FFC-Mannschaft** und **Schiedsrichter** unter **Polizeischutz** aus dem Stadion geleitet werden, da einige Kickers-Fans die Heimniederlage ihrer Mannschaft nicht verwinden konnten und jetzt „Schuldige“ suchten. Der Ordnungsdienst der Offenbacher Kickers funktionierte aber gut, sodaß es zu keinen Zwischenfällen kam.

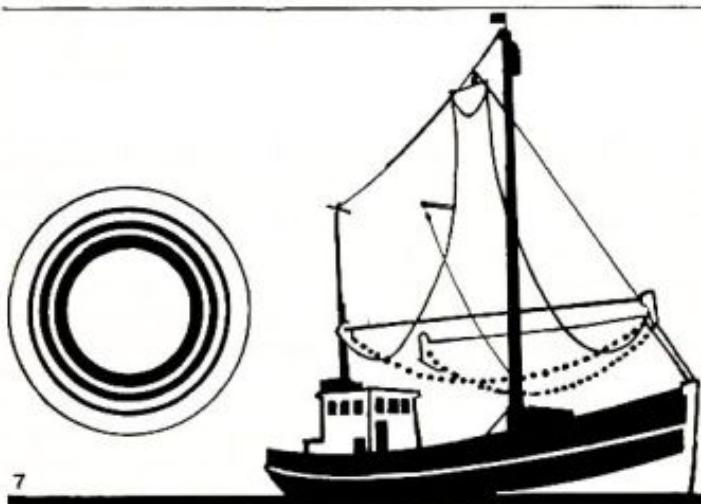
**Trainer Milovan Beljin** gab der Mannschaft nach dem Sieg in Offenbach für drei Tage trainingsfrei, sodaß die FFC-Spieler in diesem Jahr etwas von den Osterfeiertagen hatten. Erst am Ostermontag wurde wieder vormittags trainiert.

**Dieter Derigs**, der mittlerweile aus der Klinik wieder nach Hause entlassen wurde, bekam von **Kapitän Kalla Bente** und **Betreuer Eugen Rösch** einen prächtigen **Präsentkorb** im Namen der Mannschaft zur Entlassung überreicht.

Am gestrigen Freitag begab sich die FFC-Mannschaft zur Vorbereitung in die **Hasenburg** nach Badenweiler.

**Geburtstag** feierten zuletzt **Peter Karvouniaris**, der am 11. April 24 wurde, und **Bernd Vogtmann**, der bereits am 8. April sein Twen-Dasein beendete. Am heutigen Spieltag feiert übrigens der langjährige **FFC-Masseur „Kuno“ Bläser** seinen Geburtstag. Bei ihm redet man nicht mehr über das Alter ...

Die **Amateure des FFC** empfangen am morgigen **Sonntag um 15.00 Uhr** im Möslestadiion den **Tabellenführer** und Aufstiegsfavoriten, den **FV Lörrach** zum Punktespiel der Landesliga. Die Amateure und Trainer Kaisch würden sich über den **Besuch möglichst vieler FFC-Fans** zu diesem interessanten Spiel freuen.



## Europäisch zahlen: Girokonto und eurocheque

Ob Sie an der Costa del Sol  
sind oder auf Sylt, in Mailand oder  
Brüssel. Oder bei uns. — eurocheque —  
Was Sie dazu brauchen, bekommen  
Sie bei uns.

**Sparkasse  
Freiburg**



Im nächsten Heimspiel empfängt  
der FFC die Spitzenmannschaft  
aus dem Saarland,  
den 1. FC Saarbrücken

Kommen Sie am Mittwoch,  
dem 9. Mai 1979, um 18.00 Uhr  
ins Mösle-Stadion

Auch zu diesem Spiel  
informiert Sie FFC aktuell

# Freiburger FC gegen 1. FC Saarbrücken



Merzhauser Str. 30 · 7800 Freiburg

Ruf (0761) 402051

Teppichboden-  
reinigung  
Glas-  
und Gebäude-  
reinigung



[www.ffc-history.de](http://www.ffc-history.de)

# Das letzte Auswärtsspiel des FFC

30. Spieltag – Donnerstag, 12. April 1979

Kickers Offenbach – Freiburger FC 0:1 (0:1)

**Offenbach:** Helmschrot, Pechtold, Geinzer, Kratz (80. Seiler), Walz, Lottermann, Lasch (56. Paulus), Martin, Krause, Bitz, Völler

**FFC:** Birkenmeier, Vogtmann, Mießmer, Steinwarz, Karvouniaris, Schulz, Metzler, Hug, Widmann, Marek, Bührer

**Tor:** Marek 0:1 (30.)

**Schiedsrichter:** Fleischer, Hallstadt

**Zuschauer:** 3300

Das schrieb die Sportpresse zum Spiel:

**Rudi Bregler im Sport-Kurier**

**Anerkennung trotz Niederlage – Offenbachs Stürmer scheiterten an FFC-Torhüter Birkenmeier**

Mit dieser vermeidbaren Niederlage haben sich die Offenbacher Kickers selbst um die letzte verbleibende Chance gebracht, noch in den Kampf um einen der beiden vorderen Plätze eingreifen zu können. Eine tiefe Resignation und die Ungewißheit, wie es angesichts der rings um den Bieberer Berg verbreiteten Schwierigkeiten weitergehen soll, ist zurückgeblieben.

Trainer Horst Heese hatte sich, obwohl ihm der doppelte Punktverlust sichtlich auf den Magen geschlagen war, noch am ehesten gefaßt. Es sprach durchaus für

ihn, daß er trotz der kaum zu verbergenden Enttäuschung sogar anerkennende Worte für seine Mannschaft fand, die „gut gespielt und alles gegeben hat“. In der Tat lieferten die Kickers ihr seit Monaten bestes Spiel. Kämpferisch ungemein stark und spielerisch ausgereift, demonstrierten sie einen unbändigen Siegeswillen, der ihnen über die gesamte Distanz eine drückende Überlegenheit bescherte. Was zum siebten Fußballhimmel fehlte, war das eine oder andere Tor aus einer Unzahl von Chancen, die sich den Kickers boten.

Doch ihnen fehlte auch etwas Glück oder die Ruhe und Kaltblütigkeit, die im Übereifer oftmals auf der Strecke blieben. Das Freiburger Gehäuse schien einfach wie vernagelt. Atemberaubend, was Torhüter Birkenmeier in und vor seinem Tor zeigte. Mit unvorstellbaren Paraden machte er springend, faustend und hechtend ganze Breitseiten bester Offenbacher Schüsse zunichte. Ungläubig staunten Spieler und Zuschauer gemeinsam über diesen Magier mit den magnetischen Händen, der selbst seinen neuen Trainer, den sonst so ruhigen und zurückhaltenden Milovan Beljin, in ekstatische Verzückung geraten ließ: „Ein Riesentorwart, der uns den Sieg gerettet hat“, meinte der hier am Main aus seiner FSV-Zeit noch bestens bekannte Jugoslawe, der aber auch viel Lob für seine Abwehr fand, die wie ein Kamikazekämpfer sich in die Wellen der pausenlos anrollenden Offenbacher Angriffe warf. Daß dabei so manche Fetzen flogen, war verständlich. Siebenmal mußte Schiedsrichter Fleischer, ein guter Mann, in seine Tasche greifen. Daß unter den sechs gelben Karten auch eine rote darunter war, betraf den Freiburger Widmann, der nach einem bösen Angriff gegen Völler nicht zu Unrecht elf Minuten vor Spielende eliminiert werden mußte.

Die Entscheidung war schon in der ersten Halbzeit gefallen. Marek nutzte seine Chance nach einem Abwehrfehler der Kickers kaltschnäuzig zum Führungstor seiner Mannschaft. Freiburg hatte sogar die Möglichkeit, auf 2:0 davonzuziehen, doch vergab zwanzig Minuten vor dem Ende Vogtmann einen Foulelfmeter, als Kratz Metzler im Strafraum zu Fall brachte.

**J. Schmitt im Kicker**

**Birkenmeier war der Held**

20:3 Ecken, unzählige Chancen, eine gute kämpferische Leistung und doch 0:1 verloren. Für die Offenbacher Kickers ging beim 90minütigen Sturmlauf gegen den Freiburger FC alles schief.

Birkenmeier hielt die tollsten Schüsse, vereitelte die besten Chancen und wurde zum „Helden“ auf dem Bieberer Berg. Auf der Gegenseite genügte den Freiburgern ein Konter, um durch Marek, der eine Bührer-Flanke verwertete, zum entscheidenden Tor zu kommen.

Die Chance zum 0:2 vergab Vogtmann in der 71. Minute, als er mit einem Foulelfmeter (Kratz gegen Metzler gefoult) an Helmschrot scheiterte.

Wermutstropfen in Freiburgs Freudenbecher: Widmann mußte neun Minuten vor dem Ende nach einem schweren Foul an Völler vom Platz.

HALDEN-HOTEL  
mit Hallenbad  
1100 METER  
Das Haus mit der persönlichen Note.  
Eine Oase der Ruhe und Erholung.  
Spannen Sie einmal richtig aus und  
genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer  
Atmosphäre.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
7801 Schauinsland/Schwarzwald · Tel.: 07602/211 + 230  
Kein Ruhetag · Ganzjährig geöffnet · Vor- u. Nachsaisonpreise



# Ihr Wegweiser zu einem günstigen Kredit!

Auch in der heutigen Zeit brauchen Sie auf notwendige Anschaffungen nicht zu verzichten, wenn Ihre Rücklagen hierfür nicht ausreichen, wenn Sie Ihre Reserven nicht angreifen wollen!

Das Kreditprogramm der Deutschen Bank bietet Ihnen einen „maßgeschneiderten“

Kredit für jeden gewünschten Zweck. Auch wenn Sie noch kein Konto bei uns haben. Auf bald also! Fragen Sie die

**Deutsche Bank**

Filiale Freiburg · Rotteckring 3 · Telefon 2 18 41 und 7 Stadtzweigstellen

## Der heutige Spieltag in der II. Liga Süd mit dem Tip des Tages

Karl-Heinz Bührer, erfolgreichster Torschütze des FFC, tippt den heutigen Spieltag in der Zweiten Liga Süd

	Tip	Halbzeitergebnis	Endergebnis
Borussia Neunkirchen – Sport-Club Freiburg	1:0		
MTV Ingolstadt – Eintracht Trier	1:1		
SVW Mannheim – SpVgg Bayreuth	0:1		
KSV Baunatal – SpVgg Fürth	0:2		
FSV Frankfurt – Wormatia Worms	2:0		
<b>Freiburger FC – FC Homburg</b>	<b>2:0</b>		
1860 München – Stuttgarter Kickers	3:1		
FV 04 Würzburg – Karlsruher SC	1:2		
FC Augsburg – 1. FC Saarbrücken	2:2		
Hanau 93 – Kickers Offenbach	1:1		

### Die richtigen Tips vom Wochenende

11er-Wette

--	--	--	--	--	--	--	--	--

Lottozahlen

--	--	--	--	--	--

--

### Tabelle vor dem heutigen Spieltag

1. 1860 München	30	16	9	5	60:30	41:19
2. SpVgg Bayreuth	30	15	10	5	64:43	40:20
3. Wormatia Worms	30	16	6	8	53:28	38:22
4. FC Homburg	29	15	7	7	53:27	37:21
5. Karlsruher SC	29	16	5	8	55:39	37:21
6. Stuttgarter Kickers	29	13	10	6	58:44	36:22
7. SpVgg Fürth	29	15	5	9	48:36	35:23
8. 1. FC Saarbrücken	30	12	11	7	55:41	35:25
9. Kickers Offenbach	29	14	6	9	63:44	34:24
<b>10. Freiburger FC</b>	<b>30</b>	<b>13</b>	<b>3</b>	<b>14</b>	<b>47:49</b>	<b>29:31</b>
11. Sport-Club Freiburg	30	10	8	12	46:58	28:32
12. Eintracht Trier	31	9	9	13	48:50	27:35
13. SVW 07 Mannheim	31	10	7	14	42:49	27:35
14. FSV Frankfurt	31	11	3	17	43:56	25:37
15. MTV Ingolstadt	28	11	2	15	37:62	24:32
16. FV Würzburg 04	30	9	6	15	30:50	24:36
17. FC Hanau 93	30	8	5	17	54:80	21:39
18. FC Augsburg	30	7	6	17	38:67	20:40
19. KSV Baunatal	29	8	2	19	37:53	18:40
20. Bor. Neunkirchen	29	7	4	18	37:62	18:40

### Die neue Tabelle (zum Selbstausfüllen)

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	
17.	
18.	
19.	
20.	

# FREIBURGER AMATEUR-FUSSBALL

Der südbadische Amateurfußball stand über die Osterfeiertage im Zeichen von **Nachholspielen** sowie dem **Viertelfinale des südbadischen Vereinspokals**. Im südbadischen Vereinspokal ist nach den Spielen des Viertelfinales mit dem FC Villingen nur noch eine Oberligamannschaft im Rennen, obwohl die fünf Oberligisten erst im Achtelfinale in das Pokalgeschehen eingriffen. Jetzt setzte sich der letzte Oberligist Villingen klar mit 5:0 beim letzten Landesligisten, dem VfR Elgersweier durch. Gaggenau, der Tabellenzweite der Verbandsliga, war Endstation für den zweiten Oberligisten im Viertelfinale, den FC Rastatt. In den beiden anderen Spielen bestätigten zwei der diesjährigen Aufsteiger in die Verbandsliga die gute Rolle, die sie auch in der Punktspielrunde spielen: Der SV Hausach schaltete den SC Pfullendorf aus (1:0), die Sportfreunde DJK Freiburg ließen sich vom Pokalschreck FC Konstanz nichts vormachen (3:1), nachdem dieser schon den SV Kirchzarten und den SV Weil aus dem Pokal geworfen hatte.

Der südbadische Vereinspokal ist für die Vereine neben dem Titel des Pokalsiegers vor allem deswegen so interessant, weil die ersten drei Vereine aus Südbaden sich für die **erste DFB-Pokalrunde auf Bundesebene** qualifizieren. Insofern bekommt auch das Spiel um den dritten und vierten Platz hier eine ganz besondere Bedeutung. Vielleicht ist Freiburg in der 1. DFB-Pokalrunde im August dann mit drei Vereinen in der Auslosung vertreten?

## Die letzten vier Mannschaften im südbadischen Vereinspokal:

FC Villingen, VfB Gaggenau, SV Hausach und Sportfreunde DJK Freiburg.

In der **Verbandsliga** konnte die Tabelle über die Osterfeiertage endgültig up to date gebracht werden, so daß alle Vereine jetzt geschlossen in die letzten drei Spieldays gehen können. Bereits am 6. Mai beendet die Verbandsliga dann wohl als erste Liga ihre Punktspiele 1978/79.

Der Kampf um Meisterschaft und den zweiten Rang, der ja über Qualifikationsspiele auch noch zum Aufstieg in die Oberliga führen kann, hat sich zu einem Zweikampf zwischen dem **SV Kirchzarten** und dem **VfB Gaggenau** zugespitzt, auch wenn beide Mannschaften zuletzt nicht Bestform zeigten. Kirchzarten hat bei der Punktgleichheit das Plus der deutlich besseren Tordifferenz, muß aber am heutigen Samstag das schwere Spiel beim SV Weil bestreiten. Der Tabellendritte von der Grenzecke hat allerdings auch im Falle eines Sieges nur noch geringe Chancen auf Rang 1 oder 2.

## Hier die letzten drei Spiele der drei erstplazierten Mannschaften:

**SV Kirchzarten:** SV Weil (A), VfB Villingen (H), FC Singen (A)

**VfB Gaggenau:** FC Gottmadingen (H), VfR Rheinfelden (A), SC Pfullendorf (H)

**SV Weil:** SV Kirchzarten (H), Sportfreunde DJK Freiburg (A), FC Friedlingen (H)

Hinter diesen drei Mannschaften folgt ein Viererfeld, welches geschlossen das **obere Mittelfeld** darstellt: Der SC Pfullendorf, die Sportfreunde DJK Freiburg, der SV Hausach und der SC Bahlingen. Erstaunlich dabei die gute Rolle der beiden Aufsteiger aus Hausach und Freiburg, die sich am heutigen Samstag in Hausach gegenüberstehen. Die Schwarz-Gelben aus dem Freiburger Westen möchten mit einem Remis ihren Zwei-Punkte-Vorsprung vor dem SV Hausach verteidigen und sich die Chance auf Rang vier in der Endplatzierung wahren. Hinter diesen Mannschaften ein Riesenloch in der Tabelle: Von Rang 7 auf Rang 8 besteht eine Differenz von sieben Punkten die ein deutliches Leistungsgefälle innerhalb der Liga anzeigt. Die Mannschaften aus Niederschopfheim, Rheinfelden, Achern, Villingen und Singen bilden das untere Mittelfeld. Die drei bis fünf Punkte Unterschied vor dem Viertletzten aus Gottmadingen dürften wohl endgültige Sicherheit vor dem Abstieg bedeuten, selbst wenn vier Mannschaften in die Landesliga absteigen müssen.



Fachgeschäft seit 1900



7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 36490

Deutsche und Schweizer

Uhren · Kuckucksuhren

Trauringe

Bestecke

Goldwaren

**Herzhafte Tore  
durch herhaftes Brot...  
Wir wünschen dem FFC  
viel Erfolg**

**Wir lieferten unser Hüttenbrot  
für die deutsche Fußball-  
Nationalmannschaft zur WM'78  
nach Argentinien**



**weil's  
so herhaft  
schmeckt!**

Die letzten vier Mannschaften dürften somit mit Gottmadingen, Emmendingen, Friedlingen und Konstanz feststehen, wobei allerdings der endgültigen Reihenfolge starke Bedeutung zukommt. Denn die endgültige Anzahl der Absteiger (mindestens zwei, höchstens vier) steht erst nach Abschluß der Oberliga-Punktespiele und der Aufstiegsspiele der Tabellenzweiten der Verbandsliga fest, sodaß nach dem 6. Mai der Viertletzte und eventuell auch der Drittletzte noch hoffen dürfen. Dazu erscheint es zweifelhaft, ob die derzeit vom südbadischen Verband propagierte Abstiegsregelung früheren Verbandstagsbeschlüssen entspricht. Sie würden dann den Daumen für die abstiegsgefährdeten Oberligavereine aus **Rastatt und Kuppenheim** drücken. Der FC Konstanz kann sich allerdings selbst im günstigsten Fall nur noch auf Rang 14 schieben, auch wenn er das leichteste Restprogramm zu haben scheint.

#### **Der heutige Spieltag:**

Drei Spiele ragen aus dem Programm des Wochenendes heraus: In Weil muß der SV Kirchzarten seine schwerste Hürde auf dem Weg zur Meisterschaft überwinden. Im Falle eines Sieges hätte man dann die bessere Ausgangsposition gegenüber Gaggenau. Den Weilern geht es trotz vereinsinterner Schwierigkeiten aber hier noch einmal ums Prestige. In Hausach spielen die beiden Aufsteiger aus Hausach und Freiburg sozusagen den Titel des besten Aufsteigers aus, wobei den Sportfreunden aus Freiburg ein Unentschieden reichen würde, den Zwei-Punkte-Vorsprung und die bessere Tordifferenz zu verteidigen. In Konstanz will der FC Konstanz mit einem Sieg über den FC Friedlingen den letzten Tabellenplatz abgeben und die Chance auf den drittletzten Platz wahren.

#### **Die Spiele am Wochenende:**

**Samstag:** Bahlingen – Rheinfelden, **Hausach – Sportfreunde DJK Freiburg**, FC Konstanz – FC Friedlingen, Gaggenau – Gottmadingen, Weil – Kirchzarten, Villingen – Achern. **Sonntag:** Emmendingen – Pfullendorf, Singen – Niederschopfheim.

#### **Die aktuelle Tabelle:**

1. SV Kirchzarten	27	18	5	4	83:29	41:13
2. VfB Gaggenau	27	19	3	5	66:34	41:13
3. SV Weil	27	17	3	7	67:38	37:17
4. SC Pfullendorf	27	15	4	8	53:33	34:20
<b>5. Sportfr. DJK Freiburg</b>	<b>27</b>	<b>15</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>53:37</b>	<b>34:20</b>
6. SV Hausach	27	13	6	8	53:42	32:22
7. SC Bahlingen	27	12	8	7	38:32	32:22
8. SV Niederschopfheim	27	8	9	10	40:45	25:29
9. VfR Rheinfelden	27	10	4	13	39:46	24:30
10. VfR Achern	27	9	5	13	43:47	23:31
11. VfB Villingen	27	9	5	13	45:53	23:31
12. FC Singen 04	27	9	5	13	29:43	23:31
13. FC Gottmadingen	27	7	6	14	39:67	20:34
14. FC Emmendingen	27	4	7	16	26:52	15:39
15. FC Friedlingen	27	6	3	18	40:85	15:39
16. FC Konstanz	27	4	5	18	37:68	13:41

#### **Der nächste Spieltag:**

**Samstag, 28. 4.:** Pfullendorf – Bahlingen, Rheinfelden gegen Gaggenau, Achern – Singen. **Sonntag, 29. 4.:** Sportfreunde DJK Freiburg – SV Weil, Friedlingen – Hausach, Gottmadingen – FC Konstanz, Kirchzarten – VfB Villingen, Niederschopfheim – FC Emmendingen.

#### **Die Torjäger der Verbandsliga:**

Wielandt (Kirchzarten) 37, Kary (Gaggenau) 25, Deibel (Hausach) 24, Großklaus (Freiburg) 18, Raich (Weil) 16, Knappe (Pfullendorf) 15, Röltgen (Weil) 14, Gutmann (Freiburg) 13, Klingert (Gottmadingen) 13, Lang (Kirchzarten) 12, R. Dryzga (Villingen) 12, Cytrona (Villingen) 11, Sammachi (Rheinfelden) 11, Wurz (Achern) 10, Stahl (Gaggenau), Bürkle (Niederschopfheim) 10.

# Oesterle Baustoffe



Wir liefern kurzfristig und montieren.

## Mit Fachberatung sicher ans Ziel

Standige Baumuster-Ausstellung  
Montag bis Freitag 8 bis 17.30 Uhr, Samstag 8 bis 11.30 Uhr;

Schnaitweg 7  
7800 Freiburg  
Fernruf (07 61) 16 7911

In der Landesliga Staffel 2 steht nur noch ein Nachholspiel aus. Der **FV Lörrach** hat sich in den letzten Spielen etwas vom Konkurrenten aus **Rheinfelden** absetzen können und verfügt jetzt nach Minuspunkten über einen Drei-Punkte-Vorsprung bei der deutlich besseren Tordifferenz. Die Rheinfeldener hoffen jetzt darauf, daß die **Amateurmänner** des FFC dem Tabellenführer aus Lörrach am morgigen Sonntag im Möslestadiion die erste Auswärtsniederlage der Saison beibringt. Ein Sieg der jungen Amateurtruppe unter **Trainer Kaisch** würde zugleich in den letzten vier Spielen noch eine gewisse Chance auf den **dritten Tabellenplatz** offenhalten. Nach den letzten guten Spielen der Amateure gegen den FC Rheinfelden (2:2) und in Schopfheim (4:0) möchten sie nun ihr Können gerade gegen den Tabellenführer unter Beweis stellen. In Weisweil steht sich mit Weisweil und Reute der Dritte und Vierte der Tabelle gegenüber. Dahinter können sich noch die Mannschaften aus Stetten, Elzach, Riegel, Endingen, Ihringen, Waldkirch und Neuenburg zum Mittelfeld rechnen, auch wenn der Abstand zu den Abstiegsplätzen noch nicht ausreichend groß ist. Das **Abstiegsfeld** besteht vor allem aus dem SV Laufenburg, dem FC Bad Säckingen, dem SV Schopfheim und dem FC Simonswald. Es steigen mindestens eine, höchstens vier Mannschaften ab. Bei der derzeitigen Konstellation in der Verbandsliga dürfte aber wohl der Abstieg von drei Mannschaften der wahrscheinlichste Fall sein. Der FC Simonswald ist nicht mehr zu retten. Von den restlichen Mannschaften scheint der SV Schopfheim die schlechteste Ausgangsposition zu haben. Der dritte Absteiger ist wohl unter den Mannschaften aus Säckingen, Laufenburg und Neuenburg zu suchen.

## Der heutige Spieltag:

Im Möslestadiion wollen morgen die **FFC-Amateure** dem **Tabellenführer aus Lörrach** die zweite Saison-Niederlage beibringen. (Sonntag, 15 Uhr.) **Hoffentlich einmal vor einer etwas größeren Zuschauerkulisse als sonst.** Weisweil will mit einem Sieg über Reute auf dem gefürchteten Weisweiler Hartplatz den dritten Tabellenplatz des letztjährigen „Fast-Absteigers“ festigen. Laufenburg und Neuenburg wollen mit Heimsiegen einen etwas beruhigenderen Punkteabstand zwischen sich und die Abstiegsplätze setzen. Der FC Rheinfelden muß bis beim Tabellenletzten in Simonswald durchsetzen, um eventuell von einer Lörracher Niederlage in Freiburg profitieren zu können.

## Die aktuelle Tabelle:

1. FV Lörrach	25	17	7	1	61:22	41:9
2. FC Rheinfelden	24	14	8	2	53:33	36:12
3. FC Weisweil	25	10	10	5	40:33	30:20
4. SC Reute	25	11	7	7	49:35	29:21
<b>5. FFC-Amateure</b>	<b>25</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>49:30</b>	<b>26:24</b>
6. TuS Stetten	24	9	7	8	44:47	25:23
7. SC Elzach	24	9	6	9	41:40	24:24
8. SC Riegel	25	8	8	9	54:45	24:26
9. SV Endingen	25	9	6	10	42:40	24:26
10. VfR Ihringen	25	9	5	11	42:45	23:27
11. SV Waldkirch	25	8	7	10	38:43	23:27
12. FC Neuenburg	25	7	8	10	31:48	22:28
13. SV Laufenburg	24	7	5	12	41:44	19:29
14. FC Bad Säckingen	25	5	9	11	25:45	19:31
15. SV Schopfheim	25	8	2	15	36:64	18:32
16. FC Simonswald	25	4	5	16	24:53	13:37

## Die Spiele am Wochenende:

**Samstag:** Laufenburg – Elzach, Stetten – Waldkirch.  
**Sonntag:** Ihringen – Schopfheim, Simonswald – FC Rheinfelden, Riegel – Endingen, **FFC-Amateure** – **FV Lörrach**, Weisweil – Reute, Neuenburg – Säckingen.

## Der nächste Spieltag:

**Sonntag, 29. 4.:** Schopfheim – Simonswald, FC Rheinfelden – Riegel, Endingen – Weisweil, Reute gegen Laufenburg, Lörrach – Ihringen, Elzach – Stetten, Säckingen – **FFC-Amateure**, Waldkirch – Laufenburg.

## Die Torjäger der Landesliga:

Waidner (FV Lörrach) 31, Ganter (SC Reute) 19, Hilbig (SC Riegel) 14, Bonmassar (Stetten) 14, Glockner (Endingen) 13, Fräulin (Neuenburg) 13, Harmansa, Hagedorn (beide Rheinfelden) je 11.

In der Landesliga Staffel 3 steht der **FC Neustadt** vier Spieltage vor Schluß bei sechs Punkten Vorsprung praktisch als Aufsteiger fest. – In der **Staffel 1** dürfte sich die Meisterschaft bei noch fünf Spielen zwischen dem **SC Baden-Baden** (35:15) und dem **FC Durmersheim** (34:16) entscheiden, die noch im direkten Vergleich aufeinandertreffen. - In der **Bezirksliga Freiburg** haben neben **Müllheim** (33:13) noch die beiden **Freiburger Vereine Blau-Weiß** (33:13) und **St. Georgen** (34:12) Meisterschafts- und damit Aufstiegschancen in die Landesliga.

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 063. Redaktion: Klaus Faist  
Fotos: Karl Müller, Freiburg

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 063. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 064



# TOYOTA

## CARINA Limousine

Die neue TOYOTA Carina begeistert anspruchsvolle Autofahrer, die Platz und Fahrkomfort nicht unbedingt für unsportlich halten. 1588 ccm, 55 kW (75 DIN PS), 155 km/h. Viele serienmäßige ohne-Mehr-Preis-Extras, z. B. Zeituhr, Armlehnen vorne und hinten, Bordwerkzeug.

Teppichboden vorne und hinten, verschließbarer Tank und noch einiges mehr. 1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung wie bei allen TOYOTA-Wagen. Steigen Sie zur Probe ein, Sie werden gar nicht mehr aussteigen wollen.

### Das starke TOYOTA-Argument in der 1,6 Liter Klasse.

#### Autohaus Freiburg-Süd Ehret GmbH

TOYOTA-Vertragshändler  
7800 Freiburg · Basler Landstraße 120 · Tel. 49 1778

#### Bertold Zimmermann

TOYOTA-Vertragshändler  
7800 Freiburg-Lehen · Breisgauer Str. 40 · Tel. 834 46

#### Dieter Strickler

TOYOTA-Vertragshändler  
7800 Freiburg · Wiesentalstraße 3 · Tel. 4 30 66

#### Automobil-Handelsges. mbH + Co KG

TOYOTA-Vertragshändler  
7800 Freiburg · Waldkircher Straße 55 · Tel. 5 70 66

TOYOTA Vertrauen Sie Ihrem Verstand



Teppiche · Teppichboden · PVC-Beläge · Estriche  
7800 Freiburg · Todtnauer Str. 4 · Telefon (07 61) 4 30 35 - 36

#### Treppenhauseinigung

jeder Art, auch einzelne Stockwerke,  
und Wohnungsfensterreinigung führt aus

#### Fa. Franz Dietlicher

Telefon (07 61) 58 02 25



BESCHRIFTUNGEN ALLER ART  
KLEBEFOLIEN  
MAGNETSCHILDER  
SIEBDRUCK + DEKORATION  
7800 FREIBURG · ANDREAS-HOFER-STR. 90 · TEL. 0761/44 25 66

[wwwffc-history.de](http://wwwffc-history.de)

Ob sportlich  
oder elegant,  
dafür ist

# Leder-Rees

bekannt.

Schusterstraße 23  
Schwarzwald-City  
Kornhaus

...und anschließend  
richtet Sie ein



## **POCHADT + HÖHNE** **MÖBEL- RAUMGESTALTUNG**

7800 Freiburg Am Schloß 4 (Ebnet) + Herrenstr. 2

## **Kornhaus-Betriebe**



7800 Freiburg im Breisgau  
Münsterplatz 11  
Telefon (07 61) 2 69 41 - 42

Es ist unser Anliegen, Sie kulinarisch  
zu verwöhnen.

Ratskeller — das Restaurant  
für gehobene Ansprüche

Unter gleicher Leitung:

Zum kleinen Meyerhof  
Rathausgasse 27

Café Burtsche  
Kaiser-Joseph-Straße 266  
Café Schwarzes Kloster  
Brenninkmeyer-Passage  
Rathausgasse 48

## **Original-Jeans**

auch verwaschen

## **Cord-Jeans**

in verschiedenen Farben und modischen Formen

Ein Besuch lohnt sich!

## **WESTERN STORE**

7800 Freiburg, Grünwälderstr. 20, Tel. (0761) 2 52 35

Größtes Spezialgeschäft für Blue jeans

Druck  
der Stadionzeitung  
FFC aktuell

**Faist-Druck GmbH**  
7800 Freiburg  
Kirchzartener Straße 21  
Telefon (07 61) 63063